

# QN

Karolieneuviertel

Informationen der steg Hamburg mbH  
für das Sanierungsgebiet St. Pauli-Nord S 3 (Karolieneuviertel)  
Nummer 41/Oktober 2005



**Neuer Sanierungsbeirat:  
Bitte bis 4. 11. bewerben!**

**Auslosung am 10. 11.**

# UNTER UNS:

## Liebe Leserin, lieber Leser,

das Sanierungsgebiet Karolinenviertel, in dem Sie leben oder arbeiten, kann inzwischen schon auf eine eigene Geschichte zurückblicken. Und nun gibt es die Gelegenheit für Sie persönlich, das weitere Vorgehen in diesem lebendigen Quartier mit zu gestalten. Denn der Sanierungsbeirat wird turnusgemäß neu besetzt. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich zu einer Mitarbeit entschließen könnten.

Bereits seit Mitte der 80er Jahre liefen erste Voruntersuchungen auf dem Weg zum Sanierungsgebiet. Schon von Beginn an begleitete ein sehr engagiertes Gremium mit dem etwas umständlichen Namen „Beirat für soziale Fragen und Fragen der Mitwirkung bei Stadterneuerungsmaßnahmen im Gebiet St. Pauli Karolinenviertel“ das gesamte Vorgehen. Mit der Festlegung als Sanierungsgebiet 1988 kam der doch schlichtere Name „Sanierungsbeirat Karolinenviertel“. Seit 1990 betreut die steg das Quartier.

Seither konnte viel bewegt werden. Sei es die nachhaltige Instandsetzung und Modernisierung der zahlreichen Altbauwohnungen, die Umgestaltung des Ölmühlenplatzes vom Schlagloch-Parkplatz zur Quartiers-Grünfläche, die Rettung der Alten Rinderschlachthalle vor dem Abriss und deren Sanierung und Umbau samt neuer Brücke über den U-Bahn-Graben; oder die „Kommunikative Begleitung“ der Messeerweiterung, die Belegung des Gewerbes in der Marktstraße, der Neubau des Musikhauses Karostar. Diese zufällige Auflistung nur weniger Punkte zeigt schon, wie vielfältig die Arbeit im Viertel strukturiert ist. Aber auch vermeintlich „kleine“ Themen wie beispielsweise der Zustand der Bäume im Karo-viertel oder die Möglichkeit, Fahrräder sicher abzustellen, wurden im Beirat diskutiert – oft sehr kontrovers. Unter dem Strich ist jedoch Konsens, dass das Sanierungsgebiet in den vergangenen Jahren eine positive Entwicklung erlebt hat.

Um diese Arbeit erfolgreich fortsetzen zu können, ist nun Ihr persönliches Engagement gefragt. Denn die Neubesetzung steht jetzt an – wobei sich auch bisherige Mitglieder wieder bewerben können. Das Gremium arbeitet ehrenamtlich und kann Empfehlungen aussprechen, die in die praktische Arbeit einfließen sollen. Es setzt sich aus Bewohnerinnen und Bewohnern, Gewerbetreibenden, Eigentümerinnen und Eigentümern, Vertreterinnen und Vertretern sozialer Einrichtungen, Initiativen aus dem Quartier, Kommunalpolitikern, der Verwaltung und schließlich der steg zusammen. Alle weiteren Details können Sie dem nebenstehenden Artikel entnehmen.

Bei Interesse schicken Sie uns die Postkarte aus diesem Heft bitte bis zum 4. November zu. Am 10. November werden die neuen Mitglieder dann in einer öffentlichen Sitzung ausgelost. Wir freuen uns auf eine kreative Zusammenarbeit!

Herzlichst Ihr

  
Rüdiger Dohrendorf

Titelfoto: Der Beirat bespricht aktuelle Themen aus dem Sanierungsgebiet.

## IMPRESSUM

Informationsbroschüre für das  
Sanierungsgebiet Karolinenviertel.

© Herausgegeben von der  
steg Hamburg mbH,  
Schulterblatt 26-36,  
20257 Hamburg,

Telefon 43 13 93-0, Fax 439 27 58,

Internet <http://www.steg-hh.de>

Redaktion und Fotos:

Dr. Rüdiger Dohrendorf

Druck: Heinrich Siepmann Hamburg

# Machen

**Der Sanierungsbeirat Karolinenviertel wird neu besetzt. Die steg möchte Bewohnerinnen und Eigentümer aus dem Sanierungsgebiet aktiv mitzuarbeiten.**

**Was ist ein Sanierungsbeirat und was wird dort besprochen?**

Der Sanierungsbeirat ist ein ehrenamtliches Gremium, das die Umsetzung des Stadterneuerungsprozesses kontinuierlich begleitet und berät. Um Aktualität und Kontinuität zu gewährleisten, tagt der Sanierungsbeirat, abgesehen von der Sommerpause, einmal im Monat, normalerweise am letzten Donnerstag des Monats. Dabei können dann alle Planungen und Maßnahmen, die das Sanierungsgebiet betreffen, thematisiert werden. So werden z.B. im Einzelnen Neubauvorhaben oder Gebäudemodernisierungen vorgestellt, die Um- und Neugestaltung von Frei- und Grünflächen diskutiert, Probleme besprochen, die direkte Auswirkung auf das Zusammenleben im Gebiet haben. Soziale, kulturelle und ökonomische Themen finden ebenso Eingang in den Sanierungsbeirat wie beispielsweise Verkehrsprobleme oder Nutzungskonflikte. Die Informationen zu den einzelnen Planungen und Sachthemen werden von der steg oder der Verwaltung entsprechend vorbereitet und eingebracht.

Selbstverständlich können auch Sie als Beiratsmitglied oder Besucherin bzw. Besucher im Beirat Fragen zu unterschiedlichen Themen der Sanierung an die Verwaltung oder die steg richten oder Ihnen wichtige Anliegen und Themen benennen, über die der Beirat diskutieren und sich eine Meinung bilden soll.

Im Beirat kommen somit viele Informationen von unterschiedlichen Seiten zusammen. Und er ist ein Ort, an dem über alle das Sanierungsgebiet



Die Beratungen der öffentlichen Sitzung werden protokolliert.

# Sie mit - Mischen Sie mit!

**Wird turnusmäßig wieder neu zusammengefasst. Bürgerinnen und Bewohner, Gewerbetreibende und Initiativen motivieren, in diesem Gremium**

betreffenden Themen informiert und diskutiert werden kann. Die Meinungen, Wünsche und Forderungen des Beirates fließen über die Beiratsempfehlungen auch in die Entscheidungsfindung von Politik und Verwaltung ein.

## Was ist ein Verfügungsfonds?

Für kleinere Projekte und Ideen, die dem Viertel zugute kommen, werden dem Sanierungsgebiet von der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt öffentliche Mittel in der Größenordnung von 15.000 bis 20.000 Euro pro Jahr zur Verfügung gestellt. Die jeweiligen Anträge werden von den Interessenten bei der steg eingereicht und - egal ob es sich um ein Straßenfest,

eine kleine Anschaffung, nachbarschaftliche Aktionen handelt - von den Bürgerinnen und Bürgern und den Initiativen im Beirat vorgestellt und beraten. Somit kann der Sanierungsbeirat kleinere in sich abgeschlossene

Projekte aus dem Stadtteil kurzfristig und unbürokratisch direkt unterstützen. Dabei sind bestimmte Regeln einzuhalten, die die Orientierung der unterstützten Aktivitäten an den Sanierungszielen und die ordnungsgemäße Verwendung der Gelder betreffen. Aufgrund der Vielzahl von Anträgen hat der Sanierungsbeirat schon vor Jahren beschlossen, aus seinen Reihen ein gesondertes Gremium zu bilden, das die Anträge vorab sichtet, berät, bei Bedarf mit den Antragstellern diskutiert und dann dem Sanierungsbeirat eine Empfehlung für die Entscheidung abgibt.

## Wie setzt sich ein Sanierungsbeirat zusammen?

Die Zusammensetzung des Sanierungsbeirates soll gewährleisten, dass sich die unterschiedlichen Interessen aus dem Sanierungsgebiet auch im Sanierungsbeirat widerspiegeln und nicht eine be-

stimmte Interessenslage den Beirat dominieren kann. Das Gremium setzt sich aus 15 stimmberechtigten Mitgliedern zusammen:

- 3 Bewohnerinnen und Bewohnern,
- 2 Gewerbetreibenden,
- 1 Grundeigentümer oder Grundeigentümerin,
- 6 Vertreterinnen und Vertretern von im Quartier aktiven Organisationen, Institutionen und

Initiativen,

- 3 Mitgliedern der drei in der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte vertretenen Parteien.

Jedes Mitglied hat einen persönlichen Stellvertreter oder eine Stellvertreterin. Diese Person ist dann stimmberechtigt, wenn das Mitglied nicht anwesend ist. Insgesamt gibt es somit 15 Mitglieder und 15 Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter.

Der Sanierungsbeirat trifft sich öffentlich, so dass alle Interessierten teilnehmen, Themen einbringen und sich an der Diskussion beteiligen können.

## Was hat der Sanierungsbeirat zu sagen?

Der Sanierungsbeirat fasst keine verbindlichen Beschlüsse, die dann umgesetzt werden müssen. Er kann aber durch seine Empfehlungen auf die Politik und die Verwaltung einwirken und den Vorstellungen aus dem Quartier Gehör verschaffen. In der Vergangenheit wurden Empfehlungen des Beirates von den entsprechenden politischen Ausschüssen häufig aufgenommen und in politische

**Fortsetzung nächste Seite**



...den Sitzungen werden

## Sanierungsbeirat Karolinenviertel

**Ich habe Interesse, im Sanierungsbeirat Karolinenviertel mitzuarbeiten:**

als Angehörige/r folgender Gruppe (bitte nur eine Kategorie ankreuzen)

- Bewohner/in
- Gewerbetreibende/r
- Eigentümer/in
- Vertreter/in einer im Gebiet aktiven Organisation, Institution, Initiative

Name der Einrichtung \_\_\_\_\_  
 Name des Mitglieds \_\_\_\_\_  
 Name der Stellvertretung \_\_\_\_\_

Diese Postkarte muss bitte bis zum 4. November 2005 bei der steg eingetroffen sein

## EINLADUNG

**Auslosung und Neubildung  
des Sanierungsbeirates  
Karlinenviertel**

**Donnerstag, 10. November, 19 Uhr,  
Stadtteilbüro Neuer Kamp 30,  
Alte Rinderschlachthalle.**

Willensbekundungen und Beschlüsse umgesetzt. Stimmberechtigt sind die Mitglieder bzw. bei deren Abwesenheit die persönlichen Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter. Bei den Anträgen an den Verfügungsfonds ist, die Einhaltung der Grundregeln (s.o.) vorausgesetzt, das Votum des Beirates maßgeblich.

**Wie kann ich Mitglied  
des Sanierungsbeirates  
werden und wie wird  
der Beirat gebildet?**

Wenn Sie im Sanierungsgebiet Karlinenviertel wohnen, dort ein Gewerbe betreiben oder Grundeigentum besitzen, füllen Sie einfach die heraustrennbare Bewerbungs-



Die Sitzungen dauern von 19 bis etwa 21 Uhr.

postkarte aus und schicken diese per Post oder Fax bis zum 4. November an die steg. Am Donnerstag, den 10. November, werden bei einer öffentlichen Veranstaltung im Stadtteilbüro in der Rinderschlachthalle (Neuer Kamp 30) unter allen Bewerbungen die Mitglieder und deren Stellvertreter bzw. Stellvertreterinnen ausgelost. Eine Bestätigung der ausgelosten Personen erfolgt daraufhin durch den Stadtplanungsausschuss.

Organisationen, Institutionen oder Initiativen, die in den Sanierungsgebieten aktiv sind und Mitglied des Sanierungsbeirates werden möchten, füllen bitte ebenfalls die Postkarte aus und benennen hierbei ein Mitglied und eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter. Unter allen eingegangenen Bewerbungen von Organisationen, Institutionen oder Initiativen wählt der Stadtplanungsausschuss der Bezirksverwaltung Hamburg-Mitte die Mitglieder aus.

Die Amtszeit der Mitglieder beträgt vier Jahre.

## ADRESSEN

**steg**

Stadterneuerungs- und  
Stadtentwicklungsgesellschaft  
Hamburg mbH,  
Schulterblatt 26-36,  
20357 Hamburg,  
Telefon 43 13 93-0,  
Fax 43 13 93 10.  
Marianne Heimfarth,  
Telefon 43 13 93 68,  
Ulf Spiecker (Vertretung),  
Telefon 43 13 93 17.

**Behörde für Stadtentwicklung und  
Umwelt BSU**

Amt für Wohnen, Stadterneuerung  
und Bodenordnung,  
Wexstraße 7, 20355 Hamburg  
Gebietsbetreuung:  
Frau Eschricht,  
Telefon 42840-8442.

**Bezirksamt Hamburg Mitte**

Klosterwall 8,  
20095 Hamburg  
Sanierungsbeauftragter:  
Herr Thomsen,  
Telefon 42854-4624.

## Türkçe Özet

Sevgili okuyucular,  
Sizin de içinde yaşadığınız tadilat  
alanı olan Karlinenviertel'in  
kendine has bir mazısı var. Aynı  
zaman siz de semtinizin yeniden  
düzenlenmesi konusunda

katkinizin olmasına bir fırsat  
var. Çünkü tadilat komisyonu  
muayyen zamanlarda yeniden  
seçilmektedir. Sizler de bu  
komisyonda yer alırsanız çok  
sevdiğiniz. Bu işin devam  
ettirebilmek için de sizlerin  
katkısına ihtiyacımız var. Bu  
komisyonun faaliyetleri  
ve pratik uygulamaları  
tavsiyelerde bulunabilir.  
Komisyon, semtte bulunan  
mahalle sakinleri, esnaf, gayri-  
menkul sahipleri, sosyal  
kurumların temsilcileri, yerel  
siyasetçiler, idareciler ve  
steg'ten oluşmaktadır.  
Bilhassa sizin de bu  
komisyonda yer almanız  
bizleri son derece memnun  
edecektir. Aynı zamanda  
takdime ekte kart postali 4  
Kasım'a kadar gönderen  
lütfen. Çok teşekkürler!

Name:

Adresse:

Telefon:

ggf. Fax:

Porto  
zahlt  
die  
steg

**Antwort**

**An die  
steg Hamburg  
Marianne Heimfarth  
Schulterblatt 26-36**

**20357 Hamburg**